



31. August 2012, 20:00 Uhr
Offene Weinprobe
des Winzer- und Bauernvereins
mit Vorstellung der
Weinheimense-Route

Woinemer Kerb - um den ersten Sonntag im September



ADRESSEN

Ortsverwaltung Alzey-Weinheim

Rathausstraße 34. Tel. 06731 / 4 27 97 – Do., 18-19 Uhr

Ortsvorsteher Gerd Fluhr

Nieder-Wieser-Straße 55, Tel.: 06731 / 4 23 09 (privat)
gerd.fluhr@web.de

Kindertagesstätte Weinheim

Franca Pinske Tel. 06731 / 4 18 42

Grundschule Weinheim

H. Gallé Tel. 06731 / 4 19 94

Evangelische Kirchengemeinde

Eric Bohn Tel. 06736 / 2 34

Ev. Kirchenchor

Rainer Groß Tel. 06734 / 91 39 13

Chor Ichthys ev. Pfarrei Offenheim

Linda Gemünd Tel. 06352 / 74 05 82

Katholische Kirchengemeinde

Ingrid Schneider Tel. 06731 / 4 18 69

Kath. Kirchenchor

Regina Schworm Tel. 06734 / 22 95 52

Kath. öff. Bücherei im St.-Gallus-Haus

Öffnungszeiten: So. 10 - 11 und Mi. 17-18 Uhr

Winzer- und Bauernverein Weinheim

Wolfgang Born Tel. 06731 / 4 14 00

Landfrauen Offenheim-Weinheim

Gaby Hannemann Tel. 06731 / 4 18 52

Evangelischer Posaunenchor Weinheim

Werner Ringeisen Tel. 06731 / 4 26 02

Freiwillige Feuerwehr Weinheim

Jürgen-Heinrich Mayer Tel. 4 30 51, oder 0176 11 26 31 07

Freundeskreis Lembeye

Bernd Clemenz Tel. 06731 / 4 42 14

Katholischer Musikverein Weinheim

Uwe Frey Tel. 06731 / 4 18 75

Pro Weinheim e. V.

Heinz Faubel Tel. 06731 / 4 21 29

TSG Weinheim

Edwin Lahr Tel. 06731 / 4 16 54

Turnschule Weinheim/Rheinhesen 2006 e.V.

Bärbel Triebel Tel. 06731 / 4 53 41

VdK Ortsverband Weinheim-Offenheim

Anja Fink

Einmalige Ereignisse und viel Musik erwartet sie in diesem Jahr an unserer Kerb. Lassen sie sich dieses nicht entgehen. Der Start der Kerb mit dem Ökumenischen Gottesdienst im Außengelände des Georg-Neidlinger-Hauses, der Übergabe des Kreuzes von der katholischen an die evangelische Kirchengemeinde einem stark geänderten Umzugs- weg (St. Gallus-Ring/Steinbachstraße/Hauptstraße/

Wein genießen und Tafeln erwandern

Die Weinwanderung am Samstag und die Weinprobe am Freitag sind dieses Mal ein besonderes Highlight der Kerb. Die Arbeitsgruppe um Dr. Kuhn mit Experten in Bereichen Geologie, Weinbau, Geschichte und Biologie hat nach 5 Jahren Arbeit einen Wanderweg mit Informationstafeln durch die Landschaft rund um unser Dorf geschaffen - die weinheimense-Route. Der erste Teilabschnitt, beschränkt auf den nord-östlichen Bereich, wird am Samstag vorgestellt und mit Wein und Informationen darüber von Dr. Bauer und diese Mal auch wieder von Dr. Kuhn, dem Ideengeber des Informationsweges, erwandert. Lassen Sie sich den Blick auf die Landschaft, die Natur und die Geschichte der Menschen, die hier lebten aus der Sicht der Geologie nicht entgehen. Geologie ist Landschaft, und zusammen mit dem Klima, erschafft sie die Grundvoraussetzungen welche Pflanzen und Tiere gedeihen und wie Menschen hier lebten und leben.



Freitag, 31. August

18.00 Uhr **Gemeinschaftsgottesdienst**

der Weinheimer Kirchengemeinden im Hof des Georg-Neidlinger-Hauses

anschließend **Kerbe - Umzug**

Zugweg: St. Gallusring, Steinbachstraße, Hauptstraße, Rathausstraße

ca. 19.00 Uhr **Eröffnung der Kerb im alten Schulhof**

musikalischer Unterhaltung - Katholischer Musikverein

20.00 Uhr **Weinprobe** des Winzer- und Bauernvereins

mit Vorstellung der „weinheimense-Route“ (max. 60/70 Tin.)

Samstag, 1. September

14.00 Uhr **Weinwanderung** (Treffpunkt: Trift)

mit Dr. Bauer (ehem. Leiter der Rebzuchtanstalt Alzey)

und Teileinweihung der „weinheimense-Route“

16.00 Uhr **SG Weinheim/Heimersheim 1 – Wörrstadt**

Sportplatz

ca. 21.00 Uhr **Livemusik mit der Gruppe „BRICKHOUSE“**

Sonntag, 2. September

ab 12.00 Uhr **Öffnung des Kerbplatzes**

13.00 Uhr Kaffee und Kuchen der Landfrauen im Hof Gysler

ca. 18.00 Uhr **Livemusik mit der Gruppe „La Musica“**

Montag, 3. September

15:00 Uhr **Spielnachmittag der Grundschule „Märchen“**

Kaffee & Kuchen (oberen Schulhof)

20.00 Uhr **Livemusik mit der Gruppe „2sday“**

Dienstag, 4. September

Kerbeausklang: Fahrgeschäft und in den Gaststätten und Höfen!

Öffnung der Getränkestände auf dem Kerbplatz 17.00 Uhr

Es lädt ein: die **Ortsgemeinde**, die **Vereine**, die **Gaststätten** und **Winzer**.

Änderungen vorbehalten !

Rathausstraße) folgt nach der Eröffnung die Weinprobe des Winzer- und Bauernvereins (Achtung: Teilnehmerzahl begrenzt auf 70 Personen) mit der Vorstellung der weinheimense-Route. Am Samstag folgt die Weinwanderung (siehe unten), dann drei Tage Livemusik auf dem Kerbplatz. Also los – auf zur Woinemer Kerb.



weinheimense-Route

Wissenswertes am Wegesrand: Geologie, Natur, Wein, Geschichte

Sprengstoff und Bombenstimmung

Besuch unserer Partnergemeinde Lembeye vom 13. - 18.07.

Für die Freunde aus der Partnergemeinde Lembeye organisierte Weinheim vieles. Der vermeintliche Sprengstoffanschlag am Frankfurter Flughafen beim Rückflug nach Toulouse wurde allerdings nicht arrangiert. Ein unbeaufsichtigter Koffer löste die Aktion aus.

Ganz andere „Knalleffekte“ bot Weinheim seinen Gästen. Am ersten Tag besichtigte die Gruppe Festung Ehrenbreitstein in Bingen inkl. Salutschuss der Festungskanonen. Einige waren zu diesem Zeitpunkt bereits auf Talfahrt mit den Gondeln und schwebten direkt über dem Rhein. Sie schrakten teilweise leicht zusammen, vermuteten sie doch im ersten Moment einen Defekt der Seilbahn. Bei der Besichtigung des Keltendorfes in Steinbach wurden die Gäste mit Gesang und Lautenklang begrüßt. Nach einer interessanten Führung, beflügelte das keltische Getränk Met zum gemeinsamen Singen deutscher und französischer Volkslieder. Krönender Abschluss des Tages war jedoch der Empfang der Stadt Alzey mit Bürgermeister Christoph Burkhard. Er und Ortsvorsteher

Gerd Fluhr würdigten die langjährige Partnerschaft, ebenso Bürgermeister Jean-Michel Desseré aus Lembeye. Präsidentin Paulette Etchebest vom „Comité de Jumelage“ überreichte einen Windrichtungsanzeiger aus Metall als Gastgeschenk. Die Figur eines Butt tragenden Winzers vor einem Rebstock bezieht sich auf den gemeinsamen Weinbau in beiden Gemeinden. Weinheims Gastgeschenk überreichte Bernd Clemenz zur Förderung der Jugendarbeit in Lembeye. So hofft man, die Jugend stärker in die Partnerschaft einzubeziehen.

„Auf nach Speyer“ hieß es den nächsten Tag. Auch wenn eine französischsprachige Führung durch den Dom nur mit Audioguides möglich war, kam auch dieser Ausflug gut an. Zum Leidwesen aller verging die Zeit des Besuches viel zu schnell. Kaum hatten wir die Gäste empfangen, verabschiedeten sie sich auch schon wieder. Was bleibt ist die Erinnerung an wunderschöne, gemeinsame Tage bei Bombenstimmung und dies nicht nur am Frankfurter Flughafen.

Stunden erreichten die Wanderer den Weinheimer Grillplatz. Hier wurde balanciert, Seil gesprungen, Fußball gespielt und musiziert. Die Eltern konnten einmal erleben, was man mit dem vom Förderverein der Kita finanzierten Schwungtuch alles anstellen kann. Mit den gesammelten Naturmaterialien, legten die Kinder auf einem großen weißen Tuch ein Bild.

Anke Szablikowski, Elternbeirat (gekürzt Redaktion)

Wenn die Kita wandern geht...

An einem Freitagnachmittag Ende Juni unternahmen Erzieherinnen und Kinder der KiTa gemeinsam mit den Eltern einen Wandertag. Dabei sollte jedes Kind 10 schöne Dinge am Wegesrand sammeln. Zusätzlich hatten Eltern und Kinder in den Weinbergen gemeinsam Aufgaben zu lösen. Nach eineinhalb

Turnschule Weinheim bei der Eurogym in Coimbra / Portugal



Nach nach Dänemark 2010, Frankreich 2008 und Belgien 2006 stellte die Weinheim -Rheinessen 2006 e.V. wieder ein Gruppe mit 15 Teilnehmern zum Treffen der Europäischen Turnunion.

Die Eurogym ist ein wettkampffreies Treffen von Jugendliche aus 25 nationalen Turnverbänden bei dem sich die Gruppen in international gemischten Workshops kennenlernen und mit jeweils 2 Show-Auftritten ihren Leistungsstand präsentieren.

So lernten die Alzeier zusammen mit einer holländischen und portugiesischen Gruppe in einem Army-Boot-Camp bei 40 Grad im Schatten intensives Konditionstraining, segelten mit anderen Nationen im 5-Mann Boot und schossen beim Bogenschießen auf die Scheibe.

Für 2014 ist die Teilnahme - dann in Helsoborg/Schweden - wieder fest eingeplant.

Karl-Heinz Triebel (gekürzt Redaktion)

KiTa weiht ein Baumhaus ein

„Halli Hallo! Herzlich willkommen!

Halli Hallo! Das Fest geht los!

Halli Hallo! Herzlich willkommen!

Baumhaus auf – für klein und groß!“

Mit diesem Lied weihten die Kinder & Erzieherinnen am Mittwoch, 26. Juli 2012 ihr Baumhaus ein. Mit richtigem „Kinder“-Sekt wurde auf die neue Spielmöglichkeit angestoßen. Das Baumhaus bietet neuen Platz zum Bücher lesen, singen picknicken und die Natur zu beobachten.

In nur zwei Tagen wurde das Haus von zwei Schreibern der Firma „Baumbaron“ aus München fachmännisch aufgebaut und den Kindern übergeben.

Finanziert wurde das Baumhaus zum Teil durch den Förderverein der evangelischen Kindertagesstätte und Rücklagen auf dem Elternspendekonto der Kita. Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die unsere pädagogische Arbeit unterstützen und eine solche tolle Anschaffung möglich machen.

Franca Pinske, Leiterin der KiTa Weinheim & Team



Unbeschwerter wohnen

Straßenausbau auf den „50 Morgen“ abgeschlossen

Strahlte am Samstag, dem 11. August mehr die Sonne oder die Leute, die sich im Neubaugebiet „Auf den 50 Morgen“ einfanden? Es gab auch allen Grund dazu. Die Stadt Alzey hatte zur offiziellen Einweihung eingeladen und einen festlichen Empfang vorbereitet.

Der Ausbau des Neubaugebietes kann sich sehen lassen. Nun wohnt man dort nicht nur schöner, durch den Straßenausbau ganz sicher auch ruhiger. Die geleistete Arbeit überzeugt nicht nur durch die qualitativ hochwertige Bauweise. Wegweisend bei diesem Projekt war auch die frühzeitige Einbindung der Anwohner, wobei sie ausnahmslos die gute Zusammenarbeit mit dem Bauleiter lobten. Aber auch bei den Anliegerkosten ging man neue Wege. Neue, innovative Ablöseverträge mit Modellcharakter berücksichtigen noch mehr die Belange der Anlieger.

Bürgermeister Christoph Burkhard, Beigeordneter Heiko Sippel und Ortsvorsteher Fluhr fanden dafür bei der Feierstunde die richtigen Worte.

Künftig ist das Neubaugebiet eine verkehrsberuhigte Zone. Zeichen dafür ist der ebenerdige Anschluss der Bürgersteige an die Straßen. Diese Verkehrsregelung begrenzt die Geschwindigkeit auf 7 Stundenkilometer und führt somit zu mehr Sicherheit.

TERMINE

Di. 31.08. – 04.09.

Kerb

Do. 06.09. – 20.00 Uhr Alte Schule

Ortbeiratssitzung

So. 09.09. – ab 15.00 Uhr Evangelische Kirche

Tag des offenen Denkmals „Holz in der Kirche“

Di. 18.09. – 19.30 Uhr Feuerwehrheim

Stammtisch des Fördervereins der Feuerwehr

Mi. 19.09. – 14.00 Uhr Georg-Neidlinger-Haus

Seniorenachmittag

Di. 16.10. – 19.30 Uhr Feuerwehrheim

Stammtisch des Fördervereins der Feuerwehr

Mi. 17.10. – 14.00 Uhr Georg-Neidlinger-Haus

Seniorenachmittag

Do. 18.10. – 20.00 Uhr Alte Schule

Ortbeiratssitzung

So. 28.10. – ab 10.00 Uhr Riedbachhalle

Tag der offenen Tür der TSG Weinheim

Vorentscheid von –FAMILIE GEWINNT!

im Rahmen des Wettbewerbes vom

Deutschen Turnerbund und der Fa. Nestlé

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.30 Uhr

Gasthof Port, Poppenschenke oder Café Hot Chocolate

Stammtisch von Pro Weinheim e.V.

VORANZEIGE

Sa. 03.11. - Riedbachhalle

KMV - Jahreskonzert

„Tag der offenen Tür“ der TSG verlegt!

Die für Sonntag, 19. August geplante Veranstaltung in der Riedbachhalle wurde aus organisatorischen Gründen auf den 28. Oktober 2012 verlegt.

Auch die Ausrichtung des Wettbewerbes „Familie gewinnt“ vom Deutschen Turnerbund und Nestlé Pure Life wird an diesem Tag stattfinden.

Zum Familienduell finden Sie im Internet unter www.familiegewinnt.de weitere Informationen.

REDAKTION & IMPRESSUM

Erscheinungsweise: 6-mal jährlich

Herausgeber:

Ortsverwaltung Alzey-Weinheim

Rathausstraße 34 – 55232 Alzey

Telefon 06731 / 4 27 97

Redaktion: J. Hedke, W. Ringeisen, J. Hinkelmann, B. Clemenz, G. Fluhr

Zentrale Mailadresse (auch für Artikel):

redaktion@de-schnauzer.de

Internet: www.de-schnauzer.de

Gesamtauflage: 800 Exemplare

Verteilung an alle Haushalte im Stadtteil – Weinheim

Druck: Stadtverwaltung Alzey

Mitarbeit

Wer bei der Erstellung der Dorfzeitung ehrenamtlich mitarbeiten möchte, kann sich jederzeit an die Ortsverwaltung wenden.